

# Lösungsskizzen

## Aufgabe 1:

(i) Viele mögliche Beweise.

z.B. so: Sei  $U'' \subset X''$  (bzgl.  $d''$ ) offen.

Da  $g$  stetig ist, so ist

$$U' := g^{-1}(U'') \subset X' \text{ offen (bzgl. } d')$$

Da  $f$  stetig ist, so ist

$$U := f^{-1}(U') \subset X \text{ offen (bzgl. } d).$$

Also ist  $(g \circ f)^{-1}(U'') = f^{-1}(g^{-1}(U'')) = f^{-1}(U') = U$   
offen. Damit ist  $g \circ f$  stetig.

oder so: Sei  $x \in X$  bel. und  $(x_n) \subset X$  mit  
 $x_n \rightarrow x$ . Da  $f$  stetig ist, so

$$\text{konv. } x'_n := f(x_n) \xrightarrow{n \rightarrow \infty} x' := f(x).$$

Da  $g$  stetig ist, konv.

$$g(x'_n) \xrightarrow{n \rightarrow \infty} g(x').$$

Also konv.

$$(g \circ f)(x_n) = g(f(x_n)) = g(x'_n) \rightarrow g(x') = (g \circ f)(x).$$

(ii) Die Funktion  $f: \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$ ,  $x \mapsto x$  ist stetig.

Da das Produkt stetiger Funktionen stetig ist,  
folgt induktiv, daß für jedes  $n \in \mathbb{N}$

$$x \mapsto x^n \text{ stetig ist.}$$

Da skalare Vielfache stetiger Fkt. stetig sind,  
so ist für bel.  $d_n \in \mathbb{R}$  auch  $x \mapsto d_n x^n$  stetig.

Da die Summe stetiger Fkt. stetig ist, folgt  
induktiv, daß  $x \mapsto p(x) = \sum_{k=0}^n d_k x^k$  stetig ist.

(iii) Es sei  $f(x) = \frac{p(x)}{q(x)}$ , wobei  $p, q$  Polynome sind. ②

Ist  $W = \{x \in \mathbb{R} \mid q(x) = 0\}$  die Menge der Nullstellen von  $q$ , so ist

$f: \mathbb{R} \setminus W \rightarrow \mathbb{R}$  wohldefiniert und stetig, da für  $x \in \mathbb{R} \setminus W$   $q(x) \neq 0$  und der Quotient stetiger Fkt. dann stetig ist.

(iv) Es sei  $x \in \mathbb{R}$  und  $(x_n) \subset \mathbb{Q}$  eine Folge rationaler Zahlen mit  $x_n \rightarrow x$  in  $\mathbb{R}$ . Eine solche gibt es wegen der Dichtigkeit von  $\mathbb{Q}$  in  $\mathbb{R}$  immer. Da  $f$  und  $g$  stetig sind, folgt

$$\begin{aligned} f(x) &= f(\lim_{n \rightarrow \infty} x_n) = \lim_{n \rightarrow \infty} f(x_n) = \\ &= \lim_{n \rightarrow \infty} g(x_n) = g(\lim_{n \rightarrow \infty} x_n) = g(x). \end{aligned}$$

(v) Ja: Sei  $x_0 \in \mathbb{Q}$  bel. und  $\varepsilon > 0$  bel.

Wir wählen  $\delta := \frac{1}{2} |x_0 - \sqrt{2}|$ .

Da  $\sqrt{2} \notin \mathbb{Q}$ , so ist  $|x_0 - \sqrt{2}| > 0$  und damit  $\delta > 0$ .

Sei nun  $x \in \mathbb{Q}$  bel. mit  $|x_0 - x| < \delta$ .

Fall 1: Ist  $x_0 > \sqrt{2}$ , so ist auch  $x > \sqrt{2}$ .  
Ang.  $x \leq \sqrt{2}$ . Dann wäre

$$\begin{aligned} |x_0 - x| &= x_0 - x = \underbrace{x_0 - \sqrt{2}}_{> 0} + \underbrace{\sqrt{2} - x}_{> 0} \\ &\geq |x_0 - \sqrt{2}| > \delta \quad \text{↯} \end{aligned}$$

Also folgt

$$|f(x) - f(x_0)| = |1 - 1| = 0 < \varepsilon.$$

Fall 2:  $x_0 < \sqrt{2}$  analog.

## Aufgabe 2:

Es ist für  $x \in \mathbb{R}$ :

$$\begin{aligned} \left( \frac{1}{x+3} - \frac{2}{3x+5} \right) \cdot \frac{1}{x-1} &= \frac{3x+5-2x-6}{(x+3)(3x+5)} \cdot \frac{1}{x-1} = \frac{x-1}{(x+3)(3x+5)} \cdot \frac{1}{x-1} \\ &= \frac{1}{(x+3)(3x+5)}. \end{aligned}$$

Wann ist, da  $x \mapsto x+3$  und  $x \mapsto 3x+5$  stetig sind und damit auch  $x \mapsto (x+3)(3x+5)$  stetig ist:

$$\lim_{x \rightarrow 1} (x+3)(3x+5) = (1+3)(3+5) = 32 \neq 0, \text{ also}$$

$$\lim_{x \rightarrow 1} \frac{1}{(x+3)(3x+5)} = \frac{1}{32}.$$

### Aufgabe 3:

Wir betrachten die offene Überdeckung

$$O_n := \left( \frac{1}{n+2}, \frac{1}{n} \right), n \in \mathbb{N}, O := \bigcup_{n \in \mathbb{N}} O_n$$

Da für jedes  $\epsilon > 0$  ein  $n \in \mathbb{N}$  existiert mit

$$\frac{1}{n+2} < \epsilon < \frac{1}{n}, \text{ so gilt}$$

$$(0, \epsilon) \subset \bigcup_{n \in \mathbb{N}} O_n.$$

Für jedes  $n \in \mathbb{N}$  ist  $O_n$  offen.

Es gibt aber keine endl. Teilüberdeckung.

Angenommen  $O_{n_1}, \dots, O_{n_N}$  wären eine endl. Teilüberdeckung, d.h.

$$(0, 1) \subset \bigcup_{k=1}^N O_{n_k} = \bigcup_{k=1}^N \left( \frac{1}{n_k+2}, \frac{1}{n_k} \right).$$

Dann ist  $\hat{n} := \max\{n_k \mid k=1, \dots, N\} < \infty$ , also  $\frac{1}{\hat{n}} > 0$ . Für  $0 < \epsilon < \frac{1}{\hat{n}}$  gibt es folglich kein  $k \in \{1, \dots, N\}$  mit  $\epsilon \in O_{n_k}$ .  $\perp$

Aufgabe 4: Sei also  $f(t_0) > 0$ .

Aus der Stetigkeit von  $f$  folgt, daß es für  $\varepsilon = f(t_0)$  ein  $\delta > 0$  gibt, so daß für alle  $t \in \mathbb{R}$  mit  $|t - t_0| < \delta$ , also für alle  $x \in (t_0 - \delta, t_0 + \delta)$  gilt:

$$|f(x) - f(t_0)| < \varepsilon.$$

Hieraus folgt daher  $f(x) > 0 \quad \forall x \in (t_0 - \delta, t_0 + \delta)$ .

Wäre nämlich für ein solches  $x \in (t_0 - \delta, t_0 + \delta)$  mit  $|t_0 - x| < \delta$   $f(x) \leq 0$ , so würde folgen:

$$|f(t_0) - f(x)| = f(t_0) - \underbrace{f(x)}_{> 0} \geq f(t_0) = \varepsilon \quad \Downarrow.$$

Der allgemeine Beweis ist wörtlich derselbe, wenn  $(t_0 - \delta, t_0 + \delta)$  durch  $B(t_0, \delta)$  und  $|t_0 - x|$  durch  $d(t_0, x)$  ersetzt wird.